

Buchbesprechung

FISCHER, W. & J. PÖTSCH 1994: Botanische Wanderungen in den deutschen Ländern. 2. Berlin und Brandenburg. - Leipzig, Jena, Berlin; Urania Verlag. 200 S. (34.- DM).

Seitdem 1857 J. H. SCHULZ seinen "Wegweiser für die botanischen Excursionen in der Mark Brandenburg" schrieb, sind in mehr oder weniger großen Abständen immer wieder botanische Wanderführer für das Vereinsgebiet erschienen. Der nunmehr neueste weist eine moderne Ausstattung mit zahlreichen Farbfotos von Landschaften, Pflanzengesellschaften und Pflanzenarten sowie ein- oder mehrfarbigen Karten auf. Die beiden Verfasser, an der Potsdamer Hochschule, jetzt Universität, seit Jahrzehnten in Lehre und Forschung tätig und auch an der geobotanischen Durchforschung der Mark beteiligt, bürgen für einen sachlich einwandfreien, dabei jedoch auch dem Laien verständlichen Text. Einige wenige kleinere Versehen und Druckfehler beeinträchtigen das positive Bild nicht und lassen sich bei einer Neuauflage leicht ausmerzen. Nach einem allgemeinen Überblick werden 17 Wanderungen beschrieben, wobei die anzutreffenden Pflanzengesellschaften mit ihren wichtigsten und auffälligsten Arten vorgestellt und dabei auch vielfältige Informationen zur Ökologie und zu Naturschutzfragen vermittelt werden. Jeder Wanderung ist eine instruktive mehrfarbige Karte des Exkursionsgebietes mit der dunkelgrün eingezeichneten Wanderroute vorangestellt. Den Abschluß bildet ein Verzeichnis der wichtigsten Literatur.

Sieben der beschriebenen Exkursionen liegen im S-Bahn-Bereich von Berlin, die übrigen verteilen sich relativ gleichmäßig über den größten Teil Brandenburgs zwischen Oder und Havel sowie zwischen Oberspreewald und Perleberger Weinberg. Nicht berücksichtigt wurden die nördliche Uckermark, der hohe Fläming und die südliche Niederlausitz, auch hätte man sich eine Tour in die Ruppiner Schweiz und eine nach Sperenberg gewünscht. Aber die angestrebte Handlichkeit machte wohl eine Beschränkung notwendig. Mit einem Format von 10,5 x 19 cm und einer Rückenbreite von 17 mm paßt das Büchlein bequem in jede Jackentasche. Es kann nicht nur den Botanikern, sondern überhaupt jedem, der die brandenburgischen Landschaften und ihre reichhaltige und interessante Pflanzenwelt kennenlernen möchte, nachdrücklich empfohlen werden.

H.-D. Krausch